

Glerner



**Glarner
Literatur-
sommer
2026**

Samstag · 8. August 2026

- 4 Daniel Mezger «Bevor ich alt werde»

Sonntag · 23. August 2026

- 6 Samuel F. Krämer – Eine Reise durch andere Wirklichkeiten

Sonntag · 6. September 2026

- 8 Dana Grigorcea – Poetische Weltliteratur im Klöntal

Samstag · 19. September 2026

- 10 Blanca Imboden – Bestseller, Humor und Lebensgeschichten
- 12 Veranstaltungsorte
- 14 baeschlin littéraire – wer wir sind
- 16 Aktuelle Literatur aus dem Glarnerland
- 18 Allgemeine Informationen

Zum Geleit

| 3

Wo hochkarätige Literatur ein Bergtal verzaubert – da ist der Glarner Literatursommer ...

Seit 2015 gehört der Literatursommer zum kulturellen Sommerprogramm des Glarnerlands. In den vergangenen Jahren durften wir zahlreiche bedeutende Stimmen der deutschsprachigen Literatur begrüßen – darunter Adolf Muschg, Asta Scheib, Lukas Bärfuss oder Charles Lewinsky. Es freut uns sehr, dass auch in diesem Jahr wieder namhafte Autorinnen und Autoren den Weg ins Glarnerland finden.

Der Glarner Literatursommer 2026 verteilt sich bewusst über das ganze Kantonsgebiet: Eine Veranstaltung findet in Glarus Nord statt, eine in Glarus Süd und zwei Lesungen im Klöntal – allerdings gezielt ausserhalb der Zeiten des grossen Besucherandrangs. So entstehen kulturelle Begegnungen, die sich harmonisch in die Landschaft und den Sommer im Glarnerland einfügen.

Auch in diesem Jahr setzen wir auf eine starke Verbindung von regionaler und internationaler Literatur.

Gaby Ferndriger-Aebli



**Daniel
Mezger**

Lesung

Samstag

8. August 2026

10.30 Uhr

Dekanenhaus Mollis

(Anschliessend kleiner Apéro)

Daniel Mezger

«Bevor ich alt werde»

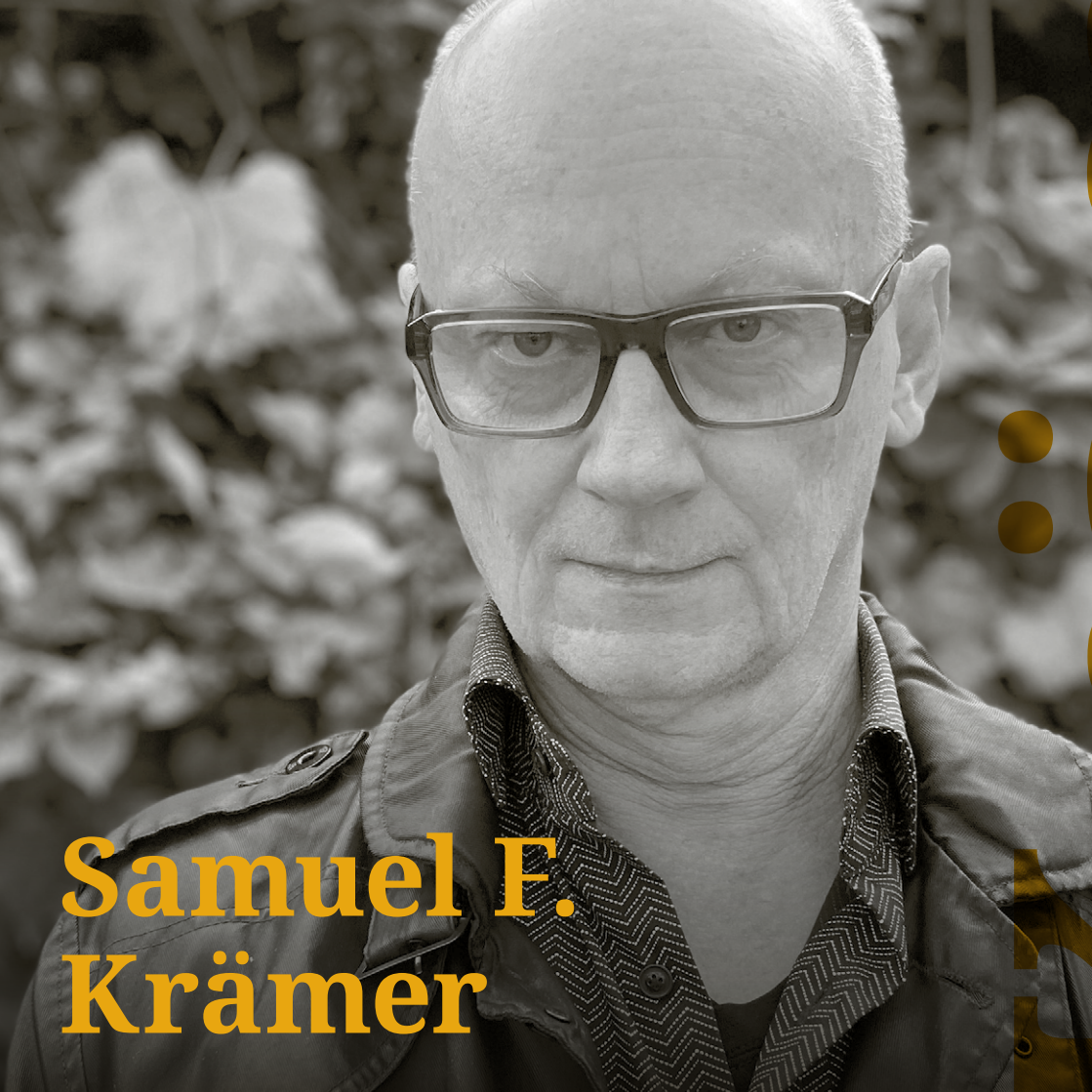
Sein neuer Roman – poetisch und kraftvoll

Daniel Mezger gehört zu den spannendsten Stimmen der Schweizer Gegenwartsliteratur – und kehrt mit seinem neuen Roman «Bevor ich alt werde» zurück ins Glarnerland, wo er in Linthal aufgewachsen ist. Der ausgebildete Schauspieler, Theaterautor und Musiker liest nicht einfach vor: Er gestaltet seine Lesungen mit sprachlicher Präsenz, Rhythmus und feinem Gespür für Atmosphäre. Mezger erzählt von einer jungen Musikerin zwischen Freiheitsdrang, Lebenslust und der Frage, wie selbstbestimmt ein Leben überhaupt sein kann. Ein Vormittag voller Humor, Nachdenklichkeit und eindringlicher Sprache – lebendig, berührend und nahbar.

Eintritt frei, Kollekte

Platzzahl ist beschränkt, Anmeldung erforderlich.

Anmeldung an Isabelle Herold: isabelle.herold@gmx.ch



**Samuel F.
Krämer**

Lesung

Sonntag

23. August 2026

10.30 Uhr

Hotel Rhodannenberg

9.45 Uhr Ankommen mit Apéro · 10.30 Uhr Lesung

**Samuel F. Krämer – Eine Reise
durch andere Wirklichkeiten**

Zwischen Dorfidylle und Endzeitvision

Samuel F. Krämer lebt seit Jahrzehnten im Glarnerland und schreibt fernab des literarischen Mainstreams an seinen ganz eigenen Welten. Mit «Dem Dasein so fern» präsentiert er einen Roman, der als Dorferzählung beginnt und sich zu einer düsteren, faszinierenden Reise durch mögliche Zukunftsrealitäten entwickelt. Zwischen künstlicher Intelligenz, Klimakrise, Zeitreisen und philosophischen Fragen entfaltet Krämer eine vielschichtige Geschichte voller Spannung und Abgründe.

Eintritt Lesung: CHF 25.–

Eintritt Lesung inkl. Apéro: CHF 35.–

Nach der Lesung besteht die Möglichkeit ein Menü littéraire einzunehmen. Um Voranmeldung wird gebeten.

Anmeldung und Reservation: Hotel Rhodannenberg:
tre@rhodannenberg.ch, 055 650 16 00



Dana Grigorcea

Orto

Sonntag

6. September 2026

10.30 Uhr

Hotel Rhodannenberg

9.45 Uhr Ankommen mit Apéro · 10.30 Uhr Lesung

Dana Grigorcea – Poetische Weltliteratur im Klöntal

Zwischen Erinnerung und Wirklichkeit

Dana Grigorcea zählt zu den bedeutendsten Stimmen der Schweizer Gegenwartsliteratur. Mit ihrem neuen Roman «Tanzende Frau, blauer Hahn» kommt die vielfach ausgezeichnete Autorin ins Klöntal – und bringt eine poetische, kluge und atmosphärisch dichte Geschichte mit. Zwischen Erinnerung, Fantasie und Wirklichkeit erzählt Grigorcea von Herkunft, Identität und weiblicher Selbstbehauptung. Durch ihre Verbindung zum Glarnerland ist dieser literarische Vormittag eine besondere Begegnung: international gefeierte Literatur inmitten der Glarner Bergwelt.

Eintritt Lesung: CHF 25.–

Eintritt Lesung inkl. Apéro: CHF 35.–

Nach der Lesung besteht die Möglichkeit ein Menü littéraire einzunehmen. Um Voranmeldung wird gebeten.

Anmeldung und Reservation: Hotel Rhodannenberg:
tre@rhodannenberg.ch, 055 650 16 00



Blanca Imboden

Samstag

19. September 2026

17.00 Uhr

Fabriktheater Schwanden

(Anschliessend kleiner Apéro)

Blanca Imboden – Bestseller, Humor und Lebensgeschichten

Ein Nachmittag zum Lachen, Zuhören und Mitfühlen

Blanca Imboden gehört zu den beliebtesten Autorinnen der Schweiz. Mit ihren humorvollen, lebensnahen Büchern begeistert sie seit Jahren ein breites Publikum – und füllt regelmässig die Säle ihrer Lesungen. Bekannt wurde sie mit dem Bestseller «Wandern ist doof», seither landeten all ihre Bücher auf den Schweizer Bestsellerlisten. Blanca Imboden erzählt warmherzig, pointiert und mit feinem Gespür für die kleinen und grossen Geschichten des Alltags. Auch live überzeugt sie mit Charme, Witz und grosser Bühnenpräsenz. Im Fabriktheater Schwanden erwartet das Publikum ein unterhaltsamer und inspirierender Abend voller Humor, überraschender Einblicke und echter Nähe zur Autorin.

Eintritt: CHF 25.– (inkl. Apéro)

Tickets: www.fabriktheater-schwanden.ch
oder über die Buchhandlung Baeschlin:
office@baeschlin.ch 055 640 11 25



Ort

Veranstaltungsorte **Hier ist die Literatur** **willkommen!**

Fabriktheater Schwanden

Sernftalstrasse 33
8762 Schwanden

Dekanenhaus

Büchelstrasse 2
8753 Mollis

Hotel Rhodannenberg

Klöntalerstrasse 36
8750 Klöntal

Anschliessend an die beiden Lesungen im Hotel Rhodannenberg, besteht die Möglichkeit ein Menü littéraire passend zur Lesung einzunehmen. Nutzen Sie diese besondere Gelegenheit und melden Sie sich zum Voraus im Rhodannenberg an.
tre.rhodannenberg.ch

Wer wir sind

Die Arbeitsgemeinschaft für Literatur hat sich 2012 konstituiert, um ihr erstes grosses Vorhaben, den «Glarner Literatursprinter» zu realisieren. 2014 fuhr dann ein Jahr lang der umgebaute SBB-Literaturwagen von Zürich nach Linthal und zurück. Eine fahrende Bibliothek mit Leseecke, die jeden Monat eine hochkarätige Literaturveranstaltung beherbergte. Als der Glarner Sprinter aus dem Fahrplan verschwand, konnte auch der Literaturwagen nicht mehr über die Geleise rollen. Nicht untätig startete die Arbeitsgemeinschaft mit einem Literaturfestival in Richisau und einem Winterprogramm mit herausragenden Lesungen in Glarus.

Die Arbeitsgemeinschaft für Literatur im Glarnerland hat nie den Atem angehalten und ist mit seinen internationalen Gästen nicht mehr aus dem Glarner Kulturleben wegzudenken.



Die Arbeitsgemeinschaft für Literatur im Glarnerland besteht aus folgenden Mitgliedern:

Catherine Etter aus Ennenda,
Buchhändlerin und Event-Managerin

Gaby Ferndriger aus Riedern, lic. phil. II,
Buchhändlerin und Verlegerin

Isabelle Herold aus Stans,
Kuratorin der Veranstaltungen
im Dekanenhäus in Mollis

Fred Jaumann aus Glarus,
gelernter Primarlehrer, lic. phil. I.
in Geschichte und Politologie



baeschlin littéraire

Arbeitsgemeinschaft Literatur im Glarnerland

Bücher aus dem Glarnerland



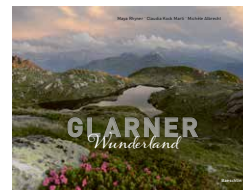
Eine Kulturgeschichte des einzigartigen Klöntals, das auf eine unglaublich reichhaltige Geschichte zurückblicken kann. Neu verfasst von Steve Nann, umfasst das Buch vielfältige Themen, wie: Geologie, Tourismusgeschichte, wirtschaftliche Nutzung von Wald, Wasser und Eis, Verkehr inklusive Dampfschiffe auf dem Klöntalersee, Landwirtschaft, Landschaft sowie Kunst und Kultur speziell auch im Richisau.

Steve Nann (Hrsg.): **Klöntal Kleinod im Glarnerland**
224 Seiten, gebunden, 17x24 cm, ISBN: 978-3-85546-409-8



Die zehn Macherinnen von «Föhnsturm», allesamt erfolgreiche Journalistinnen aus dem Glarnerland, haben keine Mühe gescheut, um den Bergkanton mit seinen vielen Facetten anhand von spannenden Lebensgeschichten zu zeigen. Authentisch, ungewöhnlich, scharf geschliffen. In Wort und Bild porträtieren sie 25 Männer, deren Lebensatem sich mit dem ihrer Landschaft verbindet.

Föhnsturm – 25 Männerporträts aus dem Glarnerland, Biografien,
280 Seiten, gebunden, 17x24 cm, ISBN: 978-3-85546-363-3



Man kennt es vom Hörensagen, das kleine Tal, den kleinen Kanton, den Zigerschlitz. Zu bieten hat dieser Flecken Erde ganz viel. Der Bildband «Glarner Wunderland» zeigt dies eindrücklich: Von der Gipfelbesteigung des mächtigen Tödi über die Grate und Gletscher zu den Alplandschaften führt er auch durch die Wälder, vorbei an Steinböcken und Gämsen über die zahlreichen Wasserfälle und Bergseen bis hinab ins lebendige Tal.

Claudia Kock Marti, Maya Rhyner: **Glarner Wunderland**,
Bildband, 224 Seiten, gebunden, 27x21 cm, ISBN: 978-3-85546-317-6

Allgemeine Informationen

Der Eintritt variiert von Veranstaltung zu Veranstaltung
Ermässigttes Ticket für Kinder, Schülerinnen
und Schüler (CHF 5.–)

Es werden alle Werke der eingeladenen Autorinnen
und Autoren am Büchertisch präsentiert.

Die Lesungen starten zu unterschiedlichen Zeiten,
sie finden zwei Mal am Samstag und zwei Mal
am Sonntag statt.

Vor den Lesungen bietet das Glarnerland ein
reichhaltiges touristisches und kulturelles Angebot.
«Visit Glarnerland» hilft Ihnen gerne weiter –
glarnerland.ch

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte
unserer Homepage: www.baeschlin-litteraire.ch

Bei Unklarheiten und für Informationen:

Baeschlin Bücher, office@baeschlin.ch.
Oder rufen Sie in der Buchhandlung an 055 640 11 25
(Mo–Fr. 9.00–18.30 Uhr, Sa. 9.00–17.00 Uhr).

Wir danken herzlich unseren Förderinnen und Förderern

kanton **glarus**  Kulturförderung
SWISSLOS



Der Glarner Literatursommer ist ein Bestandteil
des Glarner Kulturkonzepts und ist somit förderwürdig
für den Schweizer Lotteriefonds.

gemeinde **glarus** 
kulturell interessiert.

glarusnord 

garbef
STIFTUNG

Stiftung
**Anne-Marie
Schindler**



Stiftung der Glarner Kantonalbank
für ein starkes Glarnerland



 Hotel
Rhodannenberg

 **Baeschlin Bücher**
Ihre Buchhandlung. Seit 1853 in Glarus.

Glarner Literatursommer

baeschlin littéraire

Buchhandlung Baeschlin

Hauptstrasse 32

8750 Glarus

www.baeschlin-litteraire.ch



baeschlin littéraire

Arbeitsgemeinschaft Literatur im Glarnerland

baeschlin